

Vorlagen-Nr.:	V/1057/2017
Auskunft erteilt:	Frau Wildt
Ruf:	492-6703
E-Mail:	WildtB@stadt-muenster.de
Datum:	11.01.2018

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft	Fortführung der Teilnahme am European Energy Award
----------	--

Beratungsfolge		
30.01.2018	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Vorberatung
31.01.2018	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
31.01.2018	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Stadt Münster beteiligt sich vorbehaltlich der Förderzusage durch das Land NRW in Höhe von 26.900 Euro für weitere vier Jahre am European Energy Award.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Teilnahme am European Energy Award Gesamtkosten von 38.437 Euro entstehen, wobei sich durch einen Förderanteil des Landes NRW von 26.900 Euro der Eigenanteil der Stadt Münster auf 11.537 Euro über vier Jahre reduziert. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2018, Ergebnis- und Finanzplanung bis 2021 wie folgt zur Verfügung:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1401	Übergreifender Umweltschutz			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen	2018 2019 2020 2021	8.568 8.568 8.568 12.733	
Insgesamt:				38.437	

Erträge Förderzuschuss des Landes NRW					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1401	Übergreifender Umweltschutz			
Zeile	2	Zuwendungen und allg. Umlagen	2018 2019 2020 2021	5.900 5.900 5.900 9.200	apl. Einnahme dito dito dito
Insgesamt:				26.900	

Begründung:

1. Was ist der European Energy Award?

Der European Energy Award (EEA) ist ein in der Schweiz entwickeltes Programm zur Qualifizierung und Auszeichnung von Städten und Gemeinden, die durch den effizienten Umgang mit Energie und der verstärkten Nutzung von erneuerbaren Energieträgern einen Beitrag zu einer zukunftsverträglichen Entwicklung unserer Gesellschaft geleistet haben und weiterhin leisten wollen. Der EEA dient dabei als Controllinginstrument und als EU-weites Benchmarking der Kommunen. Nach einer umfassenden Bestandsaufnahme wird dabei in jährlichen Re-Audits der Umsetzungsstand der im Audittool verankerten ca. 100 Maßnahmen durch ein verwaltungsinternes Energieteam, das durch einen externen EEA - Berater unterstützt wird, aktualisiert. Alle drei bzw. vier Jahre steht die Re-Zertifizierung durch einen externen EEA - Auditor an und damit die Fortführung der Auszeichnung mit dem European Energy Award® oder dem European Energy Award Gold®.

Europaweit nehmen bereits fast 1.400 Kommunen aus 11 Ländern am EEA teil. In Deutschland sind es 320 Kommunen und Kreise, davon sind 170 Städte zertifiziert (die Zertifizierung erfolgt, wenn mehr als 50% der möglichen Punkte im Benchmark erreicht werden, wobei ab 75% der European Energy Award GOLD® verliehen wird). Mit dem EEA GOLD sind bislang 38 Kommunen (siehe Anlage) und 5 Kreise ausgezeichnet worden. In Nordrhein Westfalen wird seit 2003 die Teilnahme am European Energy Award durch das Land gefördert.

2. Was ist bisher in Münster passiert?

Der Rat der Stadt Münster hat am 14.07.2004 erstmals die Teilnahme der Stadt Münster am European Energy Award (EEA) für vier Jahre (8/2004 – 7/2008) beschlossen (V/420/2004). Bereits im Herbst 2005 ist Münster als erste deutsche Großstadt mit dem European Energy Award GOLD® ausgezeichnet worden. In den internen jährlichen Re-Audits konnte auf Grund der kontinuierlichen und umfassenden Klimaschutzarbeit der Stadt Münster der gute Punktestand mit mehr als 80% der erreichbaren Punktzahl gehalten bzw. mit 84% im Jahr 2009 leicht erhöht werden. Im Jahr 2012 konnte sich die Stadt Münster bei der Gold-Rezertifizierung mit 90% der erreichbaren Punkte an die Spitze in Europa setzen und dieses Ergebnis bei der Re-Zertifizierung 2015 mit 89% bestätigen.

Zudem hat die Stadt Münster zusammen mit den Gemeinden der Stadtregion Münster die Auszeichnung mit dem EEA - Label „Energie- und Klimaschutzregion“ 2015 erhalten, wodurch der kommunale Klimaschutz in der regionalen Zusammenarbeit weiter gestärkt und die regionale Zusammenarbeit ausgebaut werden soll. Die Initiative für die Auszeichnung der Stadtregion „Energie- und Klimaschutzregion“ ging mit von der Stadt Münster aus. Daher besteht für Münster auch eine „moralische Verpflichtung“ zur Fortführung des EEA, weil ohne eine Teilnahme von Münster das Label wieder aberkannt würde.

3. Wie soll es weiter gehen?

Im Jahr 2018 steht zum vierten Mal die Re-Zertifizierung der Stadt Münster mit dem European Energy Award GOLD® an. Das verwaltungsinterne EEA – Energieteam hat den Maßnahmenkatalog im Audit-tool weitgehend aktualisiert (einige Aktualisierungen aus dem Jahr 2017 stehen noch aus) und die Stadt ist zur anstehenden Re-Zertifizierung ab März 2018 angemeldet. Die Re-Zertifizierung fällt in Münster mit dem Ende des aktuell dreijährigen Förderzeitraumes durch das Land NRW zusammen (01.04.2015 – 31.03.2018), so dass die Stadt Münster nunmehr im Rahmen der Beantragung der Fördermittel die weitere Teilnahme am European Energy Award durch den Rat der Stadt Münster beschließen muss.

Das Land NRW gewährt der Stadt Münster als Folgeförderung eine finanzielle Unterstützung von 69,9% der Kosten. Für Städte oberhalb von 250.000 Einwohnern liegt dieser Betrag bei 26.900 Euro für die vierjährige Folgezeit (der Förderzeitraum ist in 2017 von drei auf vier Jahre erhöht worden). Bei Gesamtkosten von 38.437 Euro müssen somit von der Stadt Münster 11.537 Euro (jährlich 2.884,25 Euro) als Eigenanteil aufgebracht werden. Dieser Beitrag kann – über vier Jahre verteilt - aus der Produktgruppe 1401 „Übergreifender Umweltschutz“ bereitgestellt werden.

4. Warum ist die Teilnahme am EEA sinnvoll?

Der European Energy Award bietet Kommunen, die in die Klimaschutzarbeit einsteigen, ein gutes Instrument, um den Einstieg in das Thema zielgerichtet und strukturiert aufzubauen. Für eine Stadt wie Münster, die seit mehr als 20 Jahre eine aktive Klimaschutzarbeit umsetzt, ist der European Energy Award dagegen ein sinnvolles Benchmark- und Controllinginstrument, um die Qualität und die Vorreiterrolle der kommunalen Klimaschutzarbeit im internationalen Vergleich darzustellen und zu unterstreichen.

i.V.

gez.
Matthias Peck
Stadtrat

Anlage:

EEA - Gold zertifizierte Kommunen in Deutschland



